



BRANCHENTREFF FÜR CEE/SEE

Nächstes Jahr findet die GREET Vienna zum zweiten Mal mit neuen Features statt

Seite 32

Event für CEE/SEE-Projekte GREET findet 2014 zum zweiten Mal statt; im Fokus dieses Mal auch Finanzierungen

GREET als Networktreffen

Gründerin Foissy sieht Veranstaltung als Werbemöglichkeit für den Wirtschaftsstandort Österreich.

Wien. Die GREET, „Global Real Estate and Economy Talks“, die internationale Plattform für Gewerbeimmobilien und Investments in Zentral-, Ost- und Südosteuropa, wird zum zweiten Mal am 19. und 20. Mai 2014 im Palais Niederösterreich in Wien stattfinden.

Neues Element „finvienna“

2014 werde man sich mit dem Programmschwerpunkt finvienna erstmals sehr detailliert mit dem ganzen Themenbereich der Finanzierung auseinandersetzen.

„Wie schon 2013 werden auch bei der GREET 2014 Investoren und Projekte im Mittelpunkt stehen und Entscheidungsträger aller Firmen aus der nationalen und internationalen Immobilienwirtschaft angesprochen“, erklärt Gründerin Sylvia Foissy. Die Veranstaltung sei für österreichische und westeuropäische Firmen, die in CEE/SEE

aktiv sind oder werden wollen, und für internationale Investoren, die in Österreich investieren wollen, gleichermaßen interessant.

Das Konzept – eine Kombination zwischen Networking bzw. Ausstellung und Konferenzen – blieb erhalten, 2014 allerdings sollen mehr Projekte präsentiert werden. Foissy: „Im Konferenzprogramm werden wieder alle großen Themenbereiche der Immobilienwelt abgedeckt, u.a. ‚Stadtquartiere – neue Spielwiese für Projektentwickler?‘; der Themenbereich ‚Hotels und Tourismus‘ wird intensiver behandelt.“

Bei der finvienna schließlich sollen nicht nur die klassischen Bankfinanzierungen erörtert werden, sondern auch alternative Finanzierungen jeglicher Art. Dabei werden auch projektspezifische Modelle – wie Finanzierungen für großvolumige und Infrastrukturprojekte udgl. – untersucht. (lk)



© S. Foissy

Foissy: „finvienna ist durch den Anstoß von Teilnehmern ins Leben gerufen worden.“